

## INSEKTENHOTEL

Mit einem Insektenhotel bieten Sie auf kleinstem Raum Unterkunftsmöglichkeiten für eine Vielzahl von Insekten - vor allem für verschiedene Wildbienenarten, Grabwespen, Wegwespen und Lehmwespen sowie für andere einzeln lebenden Wespen, aber auch für Flurfliegen, Ohrwürmer, Marienkäfer und weitere „Hotelgäste“.

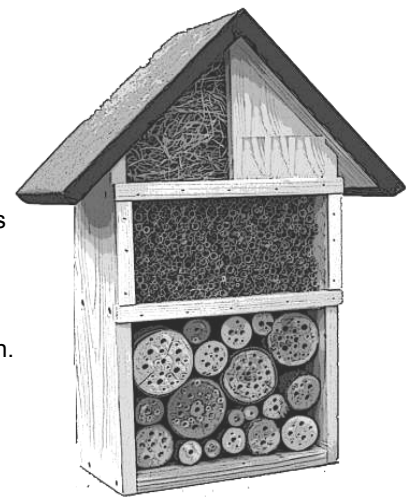
Eine Angst vor Stichen ist unbegründet, da Wildbienen und einzeln lebende Wespen ihre Nester gegenüber Menschen nicht verteidigen.

### Material

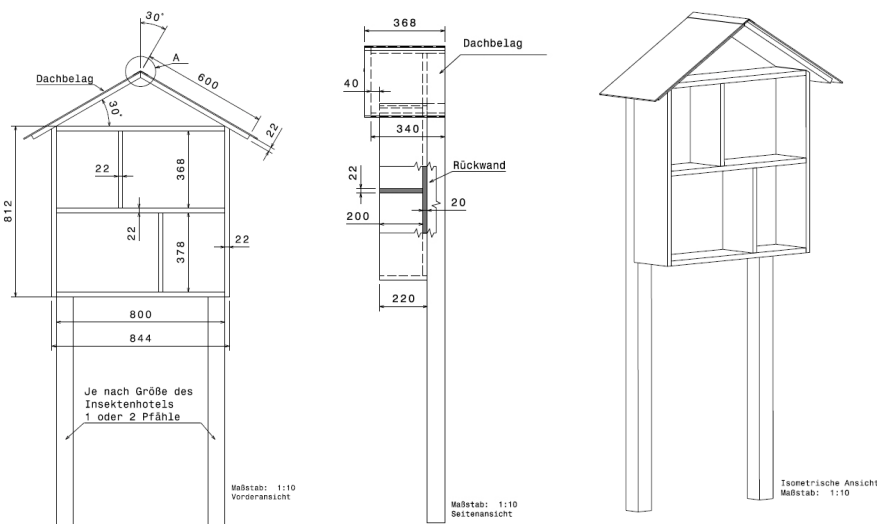
Trockenes, unbehandeltes Nadelholz mit einer Brettstärke von etwa 20 mm eignet sich hervorragend. Hartholz ist widerstandsfähiger, aber auch etwas teurer. Auf das Dach gehört ein regenfester Belag wie zum Beispiel Dachpappe.

### „Inneneinrichtung“ für Ihr Insektenhotel:

- In abgelagerte und entrindete Holzklötzen oder Baumscheiben aus Hartholz (Eiche, Ahorn, Buche, Esche, ...) bohrt man 5 - 10 cm lange, waagrechte Gänge mit 2 - 10 mm Durchmesser. Bohrweiten von 3 - 6 mm sollten überwiegen. Die Abstände der Löcher sollten mindestens 1 cm betragen. Nadelholz ist ungeeignet, da es zu stark fasert.
- Hohle bzw. markhaltige Stängel oder Halme mit einem Innendurchmesser von 2 - 10 mm (z.B.: Schilf, Rosen-, Himbeer-, Holunderstängel, usw.) so zurechtschneiden, dass sie etwas kürzer als der Rahmen tief ist. Die Stängel bzw. Halme waagrecht positionieren.
- Füllen Sie einen Bereich des Insektenhotels mit Lehm oder ungebrannten, frischen Lehmziegeln. Zur Anlockung der Bienen werden mit einem dünnen Stöckchen Gänge von 4-8 mm Durchmesser in den Lehm gebohrt. Die Lehmschicht soll mindestens 15 cm tief sein.
- Holzwolle, Heu oder Stroh dienen als Winterquartier und Unterkunft für Flurfliegen, Marienkäfer und Co.



### Bauanleitung Insektenhotel auf Pfahl:



Größenangaben in Zentimeter

Bauplan aus: Seifert, <http://www.naturkosmetik-l-seifert.d>

Die Größe des Insektenhotels richtet sich nach Ihren Wünschen und den vorhandenen Gegebenheiten. Die angegebenen Maße stellen lediglich einen Anhaltspunkt dar.

Das Insektenhotel muss auch nicht unbedingt auf Pfählen montiert werden, sondern kann beispielsweise an einer Wand (schwingungsfrei) aufgehängt oder auf einen niedrigen Sockel aus Holz oder Stein (direkten Bodenkontakt mit feuchter Erde vermeiden) aufgestellt werden.

### Anbringung und Pflege

Das Insektenhotel soll an einer sonnigen, wind- und wettergeschützten sowie trockenen Stelle (z.B. Hauswand, Balkon, Gartenmauer) aufgestellt werden. Südexponierte Orte sind dazu am besten geeignet. Das Insektenhotel muss sich das ganze Jahr über im Freien befinden. Eine Säuberung der Nisthilfen ist nicht notwendig.

### Hinweis

Nicht nur der Nistplatz, sondern auch das Umfeld ist für die verschiedenen Bewohner des Insektenhotels von großer Bedeutung: Ein blüten- und strukturreicher, naturnaher Garten mit einem vielfältigen Angebot vor allem an heimischen Pflanzenarten ist Voraussetzung dafür, dass zahlreiche Insekten Ihr Hotel nützen werden.